

Allgemeine Geschäftsbedingungen („AGB“) für den Verkauf von „RT-Lamp Kits“

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen mit unseren Kunden hinsichtlich des Verkaufs bzw. der Lieferung von „RT-Lamp-Kits“, unabhängig davon, ob diese über unseren Internetshop oder per E-Mail, Fax, Telefon oder Post zustande kommen.

Bei sämtlichen von uns abgeschlossenen Geschäften gelten ausschließlich diese AGB. Abweichende oder entgegenstehende Bedingungen werden von uns nicht anerkannt und hiermit zurückgewiesen, sofern wir diesen nicht ausdrücklich schriftlich zugestimmt haben.

Diese AGB gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte zwischen dem Kunden und uns sowie selbst dann, wenn wir in Kenntnis abweichender oder entgegenstehender Bedingungen Lieferungen oder Leistungen durchführen.

Diese AGB gelten für alle Kunden, die nicht Verbraucher im Sinne des § 1 KSchG sind. Insbesondere gelten diese AGB gegenüber allen Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts, Stiftungen und Fonds, unternehmerisch tätigen Vereinen und sonstigen Rechtsträgern.

An Verbraucher erfolgt aufgrund der mit unseren Produkten teilweise verbundenen Gesundheitsgefahren kein Verkauf. Der Kunde bestätigt mit Abgabe einer Bestellung verbindlich, dass es sich bei ihm um keinen Verbraucher handelt. Wir weisen unsere Kunden ausdrücklich darauf hin, dass unsere Produkte nicht für Verbraucher bestimmt sind und raten unseren Kunden auch von einer Weitergabe an Verbraucher ab.

2. Vertragsschluss

Unsere Angebote sind freibleibend und rechtlich unverbindlich, außer sie sind ausdrücklich als verbindlich gekennzeichnet oder enthalten eine bestimmte Annahmefrist. Dasselbe gilt für Präsentationen und Bewerbungen von Artikeln auf unserer Website; diese stellen kein bindendes Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags dar. Mit der Bestellung gibt der Kunde ein rechtsverbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Eine solche rechtsverbindliche Bestellung erfolgt durch Zusendung eines vollständig ausgefüllten Bestellformulars per E-Mail an orders@rtlamp.org.

Unsere Annahme erfolgt erst durch eine schriftliche Erklärung (z.B. in Form einer Auftragsbestätigung oder einer Versand- bzw. Abholbereitschaftsanzeige). Der Vertragsinhalt bestimmt sich nach dem Inhalt dieser schriftlichen Erklärung.

Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die der Kunde nach Vertragsschluss uns gegenüber abgibt (z.B. Fristsetzungen, Mahnungen oder Mängelrügen), bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail).

Wir behalten uns ausdrücklich vor, vom Kunden im Einzelfall entsprechende Nachweise (z.B. Genehmigungen oder Endverbleibserklärungen) anzufordern und bei Nichtbeibringung die Lieferung zu verweigern sowie unter Setzung einer angemessenen Nachfrist von längstens 14 Tagen vom Vertrag zurückzutreten.

3. Lieferbedingungen und Versandkosten

Für unsere Lieferungen innerhalb Europas gelten EXW Incoterms (2010), soweit nicht ausdrücklich etwas Abweichendes vereinbart wurde.

Waren werden von uns nur dann gegen Diebstahl, Transport-, Feuer- oder Wasserschäden oder sonstige versicherbare Risiken versichert, wenn dies ausdrücklich mit dem Kunden vereinbart wurde. Die hierfür anfallenden Kosten trägt der Kunde in voller Höhe.

Die Versandkosten sind, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde, nicht im Preis inkludiert.

Kommt der Kunde in Annahmeverzug, unterlässt er eine gebotene Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Leistung aus anderen vom Kunden zu vertretenden Gründen, sind wir berechtigt, vom Kunden Ersatz für die daraus entstehenden Schäden zu verlangen und diesem sämtliche uns entstandene Aufwendungen (z.B. für Lagerung) in Rechnung zu stellen.

Aufgrund der Temperaturempfindlichkeit unserer Produkte und der teilweise im Umgang mit den Produkten verbundenen Gesundheitsgefahren dürfen Kunden die gelieferten Produkte nur mit unserem vorherigen Einverständnis zurücksenden. Wir behalten uns vor, die Annahme eines mit unserem Einverständnis zurückgesendeten Produkts zu verweigern, wenn dieses nicht ordnungsgemäß verpackt wurde.

4. Entgelte und Zahlungsbedingungen

Das Entgelt erhöht sich um die gesetzlich vorgeschriebene Umsatzsteuer.

Mangels ausdrücklicher anderslautender Vereinbarung wird nach Abschluss der Kooperation dem Partner eine Rechnung in der gesetzlich vorgeschriebenen Form übermittelt. Die Zahlung hat spätestens binnen 30 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzüge und ohne Anrechnung von Bankgebühren zu erfolgen.

Bei Verzug ist der Partner zur Zahlung von Verzugszinsen in Höhe von 10 % p.a. für die Zeit bis zum vollständigen Eingang der Rechnungssumme verpflichtet.

5. Lieferfristen

Von uns in Aussicht gestellte Lieferzeiten und -termine für Lieferungen und Leistungen („Lieferfristen“) gelten stets nur annähernd. Dies gilt nicht, wenn eine verbindliche Lieferfrist zugesagt oder vereinbart ist. Ist für uns absehbar, dass eine Lieferfrist voraussichtlich nicht eingehalten werden kann, so werden wir dies dem Kunden unverzüglich anzeigen und ihm eine aktualisierte Lieferfrist mitteilen.

Sollte der Kunde seinen vertraglichen Verpflichtungen oder sonstigen Mitwirkungspflichten oder Obliegenheiten nicht nachkommen, verlängern sich die jeweiligen Lieferfristen automatisch in angemessenem Umfang.

Die uns gesetzlich zustehenden Rechte, insbesondere in Bezug auf einen etwaigen Ausschluss unserer Leistungs- bzw. Erfüllungspflicht, z.B. wegen Unmöglichkeit, und wegen Annahme- oder Leistungsverzugs des Kunden bleiben jedenfalls unberührt.

6. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises in unserem Eigentum.

Der Kunde muss die Vorbehaltsware sorgfältig behandeln. Darüber hinaus ist der Kunde verpflichtet, die Ware auf seine Kosten gegen Feuer-, Wasser- und Diebstahlschäden ausreichend zum Neuwert zu versichern.

Verpfändet der Kunde die Vorbehaltsware an Dritte oder kommt es zu sonstigen Eingriffen Dritter, so ist der Kunde verpflichtet, den jeweiligen Dritten auf unser Eigentum hinzuweisen und uns unverzüglich schriftlich zu verständigen, sodass wir unsere Eigentumsrechte durchsetzen können. Sollte der Dritte die uns in diesem Zusammenhang entstehenden gerichtlichen oder außergerichtlichen Kosten nicht erstatten, haftet hierfür der Kunde.

7. Leistungsgegenstand und Verwendungszweck

Die VBCF stellt „RT Lamp Kits“ zur Verfügung, um den Kunden die Beschaffung der Materialien zu erleichtern.

Die von uns gelieferten Produkte sind ausschließlich für Forschungszwecke und in-vitro-Anwendungen bestimmt. Sie dürfen nicht am Menschen oder an Tieren eingesetzt werden.

Unsere Produkte sind auch nicht für den diagnostischen oder therapeutischen Einsatz bestimmt.

Der Kunde versichert mit Aufgabe einer Bestellung, dass unsere Produkte von ihm ausschließlich nach den jeweils gültigen Laborrichtlinien, nach den gesetzlichen Bestimmungen (Medizinprodukte-

gesetz) und nur von qualifiziertem Laborpersonal verwendet werden.

Es obliegt dem Kunden, für die weitere sichere Verwendung und Nutzung der Produkte zu sorgen und der Kunde ist auch für eine den Vorschriften entsprechende sichere Entsorgung der Produkte zuständig.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass seine Mitarbeiter und alle übrigen Personen, die möglicherweise mit den Produkten in Kontakt kommen, über alle Risiken und Gefahren, die sich daraus in irgendeiner Weise für Menschen oder Gegenstände ergeben können, zu informieren und sie in der sicheren Handhabung und Nutzung der Produkte zu unterweisen.

8. Haftung, Gewährleistung und Schadenersatz

Die VBCF leistet im Hinblick auf den gemäß Punkt 7. festgelegten Verwendungszweck insbesondere keine Gewähr für die Sensitivität, Spezifität, Präzision, Richtigkeit, Reproduzierbarkeit und Nachweisgrenzen der zum Einsatz kommenden Produkte.

Jede Gewährleistung und jeder Schadenersatz der VBCF wird einvernehmlich ausgeschlossen bzw. im größtmöglichen, gesetzlich zulässigen Umfang begrenzt.

Ist die gelieferte Sache bei Übergabe mangelhaft, sind wir nach unserer innerhalb angemessener Frist zu treffenden Wahl zunächst zur Nacherfüllung in Gestalt der Beseitigung des Mangels oder Lieferung einer mangelfreien Sache berechtigt und verpflichtet. Im Fall einer Ersatzlieferung hat uns der Kunde die zu ersetzende Sache nach den gesetzlichen Vorschriften unverzüglich zu retournieren.

Unsere Haftung bei Unmöglichkeit, Nichterfüllung, Verzug oder Verzögerung unserer Leistungen ist insoweit ausgeschlossen, als diese Umstände auf höhere Gewalt, Lieferengpässe oder zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht vorhersehbare oder unabwendbare Ereignisse zurückzuführen sind, die wir nicht zu vertreten haben (z.B. Betriebsstörungen aller Art, Feuer, Naturkatastrophen, Pandemien, außerordentliche Wettererscheinungen, Überschwemmungen, Krieg, Aufstand, Terrorismus, Transportverzögerungen, Streiks, rechtmäßige Aussperrungen, Mangel an Arbeitskräften, Energie oder Rohstoffen).

Ein solches Ereignis liegt auch bei nicht richtiger oder nicht rechtzeitiger Belieferung durch einen unserer Vorlieferanten vor, sofern wir diese nicht zu vertreten haben und im Zeitpunkt des Vertragsabschlusses mit dem Kunden ein kongruentes Deckungsgeschäft mit dem jeweiligen Vorlieferanten abgeschlossen hatten oder wir das Deckungsgeschäft unverzüglich nach dem Geschäft mit dem Kunden abschließen. Bei Eintritt eines solchen Ereignisses verlängern sich unsere

Lieferfristen automatisch um die Zeitdauer des jeweiligen Ereignisses zuzüglich einer angemessenen Anlaufzeit.

Im Übrigen sind wir vom Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn solche Ereignisse uns die Leistungserbringung wesentlich erschweren oder unmöglich machen und nicht nur von vorübergehender Dauer sind. Sofern dem Kunden aufgrund der Verzögerung, die infolge eines solchen Ereignisses eintritt, die Annahme der Leistung nicht mehr zumutbar ist, kann auch er durch unverzügliche schriftliche Erklärung vom Vertrag zurücktreten. Von Unzumutbarkeit ist in diesem Zusammenhang erst auszugehen, wenn die voraussichtliche neue Lieferfrist später als 30 Kalendertage nach dem ursprünglich vorgesehenen Liefertermin liegt oder nicht absehbar ist.

9. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Es gilt das Recht der Republik Österreich unter Ausschluss der Verweisungsnormen des internationalen Privatrechts sowie des UN-Kaufrechts.

Gerichtsstand für sich aus diesem Vertrag und den Einzelbestellungen ergebenden Streitigkeiten inklusive Streitigkeiten über das Zustandekommen dieses Vertrags und der Einzelbestellungen ist ausschließlich das sachlich zuständige Gericht am Sitz der VBCF.

Stand: 15.01.2021

General Terms and Conditions ("TERMS") of "RT-Lamp Kits" sale.

In case of any inconsistencies the German version shall prevail.

1. Applicability

These TERMS apply to all business relations with our customers regarding the sale or delivery of "RT-Lamp Kits", irrespective of whether they are concluded via our Internet shop or by e-mail, fax, telephone or post.

These TERMS shall apply exclusively to all transactions concluded by us. Deviating or conflicting TERMS and conditions are not recognised by us and are hereby rejected unless we have expressly agreed to them in writing.

These TERMS shall also apply to all future transactions between the customer and us and even if we carry out deliveries or services in the knowledge of deviating or conflicting TERMS and conditions.

These TERMS apply to all customers who are not consumers within the meaning of § 1 KSchG. In particular, these TERMS apply to all entrepreneurs, legal entities under public law, foundations and funds, associations operating as entrepreneurs and other legal entities.

We do not sell to consumers due to the health risks associated with some of our products. By placing an order, the customer bindingly confirms that he/she is not a consumer. We point out to our customers that our products are not intended for consumers and advise our customers not to pass them on to consumers.

2. Orders

Our offers are subject to change and legally non-binding, unless they are expressly marked as binding or contain a specific acceptance period. The same applies to presentations and advertisements of articles on our website; these do not constitute a binding offer to conclude a purchase contract.

By placing an order, the customer makes a legally binding offer to conclude a contract. Such a legally binding order is made by sending a fully completed order form by e-mail to orders@rtlamp.org.

Our acceptance shall only take place by means of a written declaration (e.g. in the form of an order confirmation or a notification of readiness for dispatch or collection). The content of the contract shall be determined by the content of this written declaration.

Legally relevant declarations and notifications made by the customer to us after conclusion of the contract (e.g. setting of deadlines, reminders or notices of defects) must be made in writing or text form (e.g. letter, e-mail) to be effective.

We reserve the right to request appropriate evidence from the customer in individual cases (e.g. approvals

or end-use declarations) and to refuse delivery in the event of failure to provide such evidence, as well as to withdraw from the contract by setting a reasonable period of grace of no more than 14 days.

3. Delivery and Performance

EXW Incoterms (2010) shall apply to our deliveries within Europe, unless agreed otherwise.

Goods will only be insured by us against theft, transport, fire or water damage or other insurable risks if this has been expressly agreed with the customer. The costs incurred for this shall be borne by the customer in full.

Unless agreed otherwise, shipping costs are not included in the price.

If the customer is in default of acceptance, fails to cooperate as required or if our performance is delayed for other reasons for which the customer is responsible, we shall be entitled to demand compensation from the customer for the resulting damage and to invoice the customer for all expenses incurred by us (e.g. for storage).

Due to the temperature sensitivity of our products and the health hazards sometimes associated with handling the products, customers may only return the delivered products with our prior consent. We reserve the right to refuse to accept a product returned with our consent if it has not been properly packaged.

4. Price and Payment

The remuneration shall be increased by the legally prescribed value added tax.

In the absence of an express agreement to the contrary, an invoice in the legally prescribed form shall be sent to the partner after conclusion of the cooperation. Payment must be made within 30 days of the invoice date at the latest, without deductions and without deduction of bank charges.

In the event of default, the partner shall be obliged to pay interest on arrears at the rate of 10% p.a. for the period until full payment of the invoice amount.

5. Shipping

Delivery times and dates for deliveries and services ("delivery periods") promised by us are always only approximate. This shall not apply if a binding delivery period has been promised or agreed. If it is foreseeable for us that a delivery deadline can probably not be met, we shall notify the customer of this immediately and inform him of an updated delivery deadline.

Should the customer fail to comply with his contractual obligations or other duties to cooperate or obligations, the respective delivery periods shall be automatically extended to a reasonable extent.

The rights to which we are entitled by law, in particular with regard to a possible exclusion of our obligation to perform or fulfil, e.g. due to

impossibility, and due to default of acceptance or performance on the part of the customer shall remain unaffected in any case.

6. Property and Acceptance

The delivered goods remain our property until the purchase price has been paid in full.

The customer must handle the goods subject to retention of title with care. Furthermore, the customer is obliged to insure the goods at his own expense against fire, water damage and theft at their replacement value.

If the customer pledges the goods subject to retention of title to third parties or if other interventions by third parties occur, the customer is obliged to inform the respective third party of our ownership and to notify us immediately in writing so that we can enforce our ownership rights. If the third party does not reimburse the judicial or extrajudicial costs incurred by us in this connection, the customer shall be liable for them.

7. Use of Products

VBCF provides "RT Lamp Kits" to facilitate the procurement of materials by the customer.

The products supplied by us are intended exclusively for research purposes and in vitro applications. They are not to be used on humans or animals.

Our products are also not intended for diagnostic or therapeutic use.

By placing an order, the customer assures that our products will be used by him exclusively in accordance with the applicable laboratory guidelines, in accordance with the statutory provisions ("Medical Devices Act") and only by qualified laboratory personnel.

It is the customer's responsibility to ensure the continued safe use and application of the products and the customer is also responsible for the safe disposal of the products in accordance with the regulations.

The Customer shall be responsible for informing its employees and all other persons who may come into contact with the Products of all risks and hazards which may arise in any way to persons or property and for instructing them in the safe handling and use of the Products.

8. Liability, Warranty and Compensation

With regard to the intended use specified in accordance with item 7, VBCF shall in particular not warrant the sensitivity, specificity, precision, accuracy, reproducibility and detection limits of the products used.

Any warranty and any compensation for damages on the part of VBCF shall be excluded by mutual agreement or limited to the greatest extent permitted by law.

If the delivered item is defective at the time of handover, we shall be entitled and obliged, at our discretion within a reasonable period of time, to remedy the defect or to deliver a defect-free item. In the event of a replacement delivery, the customer must return the item to be replaced to us without delay in accordance with the statutory provisions.

Our liability in the event of impossibility, non-performance, delay or default of our services is excluded to the extent that these circumstances are due to force majeure, delivery bottlenecks or events unforeseeable or unavoidable at the time of the conclusion of the contract for which we are not responsible (e.g. operational disruptions of any kind, fire, natural disasters, pandemics, extraordinary weather phenomena, floods, war, insurrection, terrorism, transport delays, strikes, lawful lockouts, shortage of labour, energy or raw materials).

Such an event shall also be deemed to have occurred in the event of incorrect or untimely delivery by one of our upstream suppliers, provided that we are not responsible for this and at the time of the conclusion of the contract with the customer had concluded a congruent covering transaction with the respective upstream supplier or we conclude the covering transaction immediately after the transaction with the customer. If such an event occurs, our delivery periods shall be automatically extended by the duration of the respective event plus a reasonable start-up period.

Furthermore, we are entitled to withdraw from the contract if such events make it considerably more difficult or impossible for us to provide the service and are not only of temporary duration. If the customer can no longer reasonably be expected to accept the performance due to the delay that occurs as a result of such an event, the customer may also withdraw from the contract by means of an immediate written declaration. In this context, unreasonableness shall only be deemed to exist if the expected new delivery date is later than 30 calendar days after the originally scheduled delivery date or is not foreseeable.

9. Governing Law

The law of the Republic of Austria shall apply to the exclusion of the reference norms of international private law and the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

The place of jurisdiction for disputes arising from this contract and the individual orders, including disputes about the conclusion of this contract and the individual orders, shall be exclusively the court with subject-matter jurisdiction at the registered office of VBCF.

Version: 15.01.2021